

literatur und dem Schrifttum über land- und hauswirtschaftliche Fragen absehen, so ist die Verlagsgruppe mit Veröffentlichungen für das Soldatenwesen diejenige, die prozentual mit die stärkste Zunahme erfahren hat. Für 1936 sind 367 Neuererscheinungen und 123 Neuauflagen herausgekommen. Für Fachschriften über Fragen aus dem Weltkriege besteht starke Nachfrage. — Das Jahr 1935 hat unter dem Einfluß der Vorbereitungen für die Olympischen Spiele gestanden. Hierdurch begünstigt haben die Verleger von turnerischer und sportlicher Literatur mit Erfolg damals eine erhöhte Tätigkeit entfaltet. Über 27% mehr an Büchern als im Vorjahr 1934 ist das Ergebnis gewesen. Für das Jahr 1936 hat sich dafür ein geringes Nachlassen in der Herstellung von Sport- und Turnliteratur nötig gemacht (1935: 322 und 1936: 308 neue Bücher). Die Deutsche Nationalbibliographie, die die Grundlage unserer statistischen Auszählung bildet, faßt mit Sport und Turnen auch noch Spiele zusammen. In dieser gemeinschaftlichen bibliographischen Gruppe sind wir auf Werke zur Briefmarkenkunde, Körperpflege, Rennsport, Sammelwesen aller Art, Schach usw., um einige Beispiele zu nennen, gestoßen.

Die Schwierigkeiten früherer Jahre, die damals die Herstellung und den Vertrieb wissenschaftlicher Bücher stark beengten, sind endgültig beseitigt. Einen guten Auftrieb hat daher das medizinische Verlagswesen erfahren. Im Jahre 1936 sind 9% mehr medizinische Werke erschienen als vorher. Das ist um so beachtlicher, als im Vorjahr bereits eine Steigerung von rund 15% gegenüber 1934 eingetreten war. 717 Erstauslagen und 203 Neuauflagen bilden die literarische Ernte des medizinischen Fachverlages im Jahre 1936, einschließlich der Veröffentlichungen aus der Zahn- und Tierheilkunde. Für das populär-medizinische Schrifttum sind die letzten Jahre besonders günstig gewesen, wie aus der großen Zahl der Neuererscheinungen und Neuauflagen aus der Gesundheitspflege, Körperpflege u. ä. vollstümlicher Literatur hervorgeht. — Die Verlagsproduktion mathematisch-naturwissenschaftlicher Bücher hat weiterhin sich kräftig entfalten können, wobei die naturwissenschaftliche Literatur stark überwiegt. Stärkerer Bevorzugung erfreuen sich Schriften über den Naturschutz und rassenkundliche sowie biologische Abhandlungen. Nicht ganz 5% der gesamten Verlagsproduktion sind Bücher mathematischen und naturwissenschaftlichen Inhalts.

Fachliteratur für das Handwerk im engeren Sinne und

Schriften aus dem weiten Gebiet der Technik faßt die Deutsche Nationalbibliographie zu einer Literaturgruppe zusammen, sodas sich bei der statistischen Auszählung kein ganz genaues Bild ergibt, welche von den ebengenannten Literaturgruppen stärker zugenommen haben könnte. Es ist uns lediglich aufgefallen, daß u. a. Verlagswerke aus der Fachgruppe der Architektur, Bauwesen, Bergbau und chemische Technologie häufiger auf den deutschen Büchermarkt gekommen sind. Zu der ausgesprochenen Fachliteratur für die einzelnen Handwerksberufe wäre zu sagen, daß die verlegerische Tätigkeit nicht allzu rege in dieser Beziehung ist. Insgesamt sind 1256 Neuererscheinungen, darunter 983 Erstauslagen und 273 Neuauflagen, von technischen und handwerklichen Fachbüchern auf dem Büchermarkt 1936 erschienen. 5,3% beträgt der Anteil an der gesamten Verlagsproduktion. — Der wirtschaftliche Aufstieg Deutschlands kommt deutlich in der Anzahl der neuerschienenen Bücher über den Handel und den Verkehr zum Ausdruck. 516, 697 und 750 literarische Neuererscheinungen sind in den letzten drei Jahren gezählt worden. Eine stärkere Beachtung haben Werke über das Bank- und Börsenwesen erfahren. Von der Literatur über den Verkehr sind Luftschiffahrt und Kraftfahrwesen bevorzugt.

Die Verleger von Büchern, die sich mit Landwirtschaft, Forstwissenschaft oder Hauswesen befassen, dürften mit dem Ergebnis der letzten Jahre besonders zufrieden sein. Maßnahmen der Regierungs- und Parteistellen haben nicht zuletzt Ackerbau, Waldpflege sowie Haus und Hof gefördert. Dies wirkt sich naturgemäß auf den Absatz und später auch auf nachfolgende erhöhte Produktion entsprechender Literatur aus. Bereits für das Jahr 1935 hat die Herstellung von land- und hauswirtschaftlichen Büchern gegenüber dem Vorjahr eine Zunahme von nahezu 10% erfahren. Für das letzte Jahr 1936 sind sogar über 25% mehr an Büchern gezählt als vorher. Von den 752 Neuererscheinungen sind 620 Erstauslagen und 132 Neuauflagen. Von je 100 der alljährlich auf den deutschen Büchermarkt kommenden Verlagswerke haben mindestens drei Stück einen land-, forst- oder hauswirtschaftlichen Inhalt.

Für Freunde statistischer Zahlenzusammenstellungen zeigt nachstehende Tabelle\*) an, wie sich die literarischen Neuererscheinungen (Erst- und Neuauflagen) auf die einzelnen Wissenschaftsgebiete der gesamtdeutschen Verlagsproduktion für das Jahr 1936 verteilen.

Wissenschaftsgebiete:	1935			Zu- u. Abnahme (+ bzw. -) im Jahre 1935 gegenüber 1934	1936			Zu- u. Abnahme (+ bzw. -) im Jahre 1936 gegenüber 1935
	Erst- auflagen	Neu- auflagen	Neuer- schein- ungen*) insgesamt		Erst- auflagen	Neu- auflagen	Neuer- schein- ungen*) insgesamt	
1. Allgemeines, Buch- und Schriftwesen, Hochschulkunde . . . . .	323	32	355	- 50	383	36	419	+ 64
2. Religion, Theologie . . . . .	2 048	513	2 561	+ 330	2 027	505	2 532	- 29
3. Philosophie, Weltanschauung . . . . .	388	86	474	+ 87	328	56	384	- 90
4. Rechtswissenschaft . . . . .	1 281	240	1 521	+ 95	990	220	1 210	- 311
5. Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften, Statistik	825	105	930	- 52	850	83	933	+ 3
6. Politik, Verwaltung . . . . .	502	112	614	- 215	517	133	650	+ 36
7. Sprach- und Literaturwissenschaft . . . . .	611	81	692	- 25	606	77	683	- 9
8. Schöne Literatur . . . . .	3 224	765	3 989	+ 700	3 238	779	4 017	+ 28
9. Jugendschriften . . . . .	1 074	315	1 389	- 57	1 081	480	1 561	+ 172
10. Pädagogik, Jugendbewegung . . . . .	442	87	529	+ 84	387	94	481	- 48
11. Schulbücher . . . . .	1 046	387	1 433	+ 404	1 010	435	1 445	+ 12
12. Bildende Kunst, Kunstgewerbe . . . . .	391	35	426	+ 2	451	44	495	+ 69
13. Musik, Theater, Tanz . . . . .	471	61	532	+ 74	427	62	489	- 43
14. Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskunde . . .	1 313	179	1 492	+ 123	1 373	211	1 584	+ 92
15. Kriegswissenschaft . . . . .	336	97	433	+ 49	367	123	490	+ 57
16/17. Erd- und Völkerkunde, Atlanten . . . . .	479	167	646	+ 134	531	183	714	+ 68
18. Medizin . . . . .	669	175	844	+ 106	717	203	920	+ 76
19. Mathematik, Naturwissenschaften . . . . .	918	117	1 035	+ 53	895	164	1 059	+ 24
20. Technik, Handwerk . . . . .	992	238	1 230	+ 161	983	273	1 256	+ 26
21. Handel, Verkehr . . . . .	606	91	697	+ 181	616	134	750	+ 53
22. Land-, Forst- u. Hauswirtschaft . . . . .	472	128	600	+ 51	620	132	752	+ 152
23. Turnen, Sport, Spiele . . . . .	231	91	322	+ 69	234	74	308	- 14
24. Verschiedenes . . . . .	438	30	468	+ 56	471	51	522	+ 54
Zusammen	19 080	4 132	23 212	+ 2 360	19 102	4 552	23 654	+ 442

\*) Erfasst sind die Verlagsveröffentlichungen im deutschen Sprachgebiet (Deutsches Reich, Österreich, deutsche Schweiz usw.)